

Väv 2/2016

Deutsche Übersetzung Eva Björklund Kämpf

S. 24

zu den Fotos:

1/ Zugschnüre, eine je Musterschaft . Die Griffe sind von Ingrid geschnitzt. Während des Webens werden die Musterschäfte angehoben und werden mit Hilfe von Knoten festgehalten, die in den Kerben haften.

2/ Mit Schraubenzwingern wird ein Brett mit einem Loch für jede Schnur festgemacht.

3/ Der Webstuhl von hinten betrachtet. Die oberen Musterschaftleisten ruhen auf den Seitenteilen auf einem festen Querholz. Die Aufbindung für die Grundschäfte bestehen aus Drällrollen und Gummibändern.

4/ Ein Musterschaft ist gehoben.

5/ Jede Partie braucht einen eigenen Musterschaft. Falls die Aufbindung für den Grund aus 4 Schäften besteht, Kreuzkörper und falls eine Partie die breite von zwei Karos hat, 8 Fäden auf demselben Musterschaft.

6/ Jeder Schaft wird an einen Tritt angeschnürt.

7/ Ingrid Östergård benutzt Steine ( etwa 600g/Stück) als gewichte unter den Musterschäften.

8/ „Pferde“ oder „Boote“ stabilisieren die Grundschäfte.

9/ Leisten für den Litzeneinzug für den Grund und für das Muster.

Die Litzen für das Muster sind 45 cm mit kleinen Augen, die Litzen für den Grund sind 31 cm mit Augen etwa 5 cm lang.

10/ Joels Serviette. Dräll in zwei Partien, 8 Schäfte. Das Original wurde von Margta Andersdotter Mitte 1850er gewebt. Ingrid Östergard webte eine Kopie. Die Beschreibung befindet sich in dem Buch „Linnedräll- Prydnad på bondens bord“. Es kann bestellt werden, s. S. 68

S. 36

Textile Tipps

## **Kleistere**

deine Leinenkette

Auch wenn man meint, alles unternommen zu haben, damit die Leinenkette halten soll, kann sie trotzdem reißen. Die Ursachen können viele sein; das Schären, wie du die Kette, z. B. beim Bäumen behandelst, dass das Garn mit kurzen Fasern gesponnen ist oder dass die Luft trocken ist. Durch das Kleistern des Leinengarnes, entweder in den Strängen vor dem Schären, nach dem Schären oder während des Weben, wird das Garn kräftiger. Wir zeigen hier einige Rezepte und Methoden. Winnie Poulsen kleistert die Kette mit einem Abguss aus Leinsamen vor dem Bäumen der Kette, wie auch wir auf S. 58. Ein anderes Rezept stammt aus dem Webbuch von Alexander Berger. Elsa Person kleistert die Kette im Webstuhl, wie auch bei der Methode von Doris Konradsson und Anita Lundgren, Östgöotalin, das auch v Berit Grybäck, Capellagården ausprobierte.

zu den Fotos:

oben

li/ 100 g Leinsamen in 1-2 l aufkochen, bis die Samen total verkocht sind, 5-10 Min.

Mitte/ In einen größeren Topf sieben.

re/ Kochendes Wasser dazugeben, ca. 3 l

unten

li/ „Gelierprobe“ mit einem Löffel. Es soll etwas zäh sein, aber nicht zu dickflüssig.

Mitte/ 3 l reichen für 20 m Handtuchkette. Kette hineinlegen und ziehen lassen. Wenn die Kette so abgekühlt ist, dass man sie anfassen kann, herausnehmen.

re/ Flüssigkeit herauspressen. Zum Trocknen aufhängen. Geduld! Das Trocknen dauert mindestens eine Woche. Fäden nicht trennen. Wenn die Kette trocken ist, ist sie rau und wie Papier.

S. 37

Foto li. Oben

Winnie schärt mit einem Lesebrettchen und erhält ein Gangkreuz mit der Anzahl der Fäden, die im Lesebrettchen sind. Das Kreuz mit festem Garn umwickeln. Am anderen Ende der Kette befindet sich das Fadenkreuz, in dem die Fäden einzeln liegen.

Vor dem Kleistern: Wie gewohnt abbinden. Die Kette wird mit dem Redekamm gebäumt.

Alle 2 cm wird die Kette versetzt, damit ein Ikateffekt entsteht.

re/

Die Kette wird mit einem Gangkreuz gebäumt. Am anderen Ende befindet sich das Fadenkreuz, in dem die Fäden einzeln liegen. Beide Kreuzlatten behalten, dann geht das Bäumen einfacher. Lass die Kreuzlatten mit den einzelnen Kettfäden dicht bei den Litzen- ca. 30 cm-, so dass die Fäden keinen Platz haben, sich verheddern. Nach dem Aufbäumen kann man einen Schaft nacheinander Richtung Kreuzlatten ziehen, um zu testen, ob kleine Leinenfasern die Kettfäden zugeklebt haben. Falls mit zwei Fäden und einem Kreuz geschärt wird, kann man nach Beenden der Aufbindung ein Paar Kreuzlatten in ein Fach mit einfachem Faden einführen. Bei Leinwand entsteht das Fach durch Treten, sonst hebt man das Fach, das zusammen jeden zweiten Faden hebt, oder so weit wie möglich Leinwand, und schiebt eine Latte hinein und dann eine Latte „andersherum“.

unten/

Benutze ein langes, flaches, schweres Schiffchen. Dieses enthält Bleigewichte. Webe in einem flachen Fach. Spule das Garn am vorherigen Tag und bewahre es in einem feuchten Handtuch auf.

## Mit Mehl und Wasser kleistern

Elsa Persson kleistert die Kette im Webstuhl mit einem Pinsel, zuerst auf der oberen Seite, dann auf der unteren Seite.

Ziehe den Pinsel in Richtung zu dir, nicht hin- und her – von den Litzen zum Streichbaum.

Bereite es am Vortag vor, so dass es rechtzeitig trocknet.

2 Kaffeetassen Wasser

1 Tl Kartoffelmehl

1 Tl Weizenmehl

5-10 Min. zu einer klebrigen Masse kochen lassen.

## Mit Talg, Schmierseife und Mehl kleistern

Aus: „Alexander Berger, Jämtlands och Härjedalsvävar“

Beim Kleistern von Leinen sollte man vor dem Schären das Garn kleistern. Dies geht schneller als das langsame Verfahren auf dem Webstuhl. Die Stränge an mehreren Stellen abbinden. In Kleister ganz eintauchen und kräftig zusammen pressen, so dass sie richtig vom Kleister durchtränkt werden. Kräftig auswringen, so dass der größte Teil des Kleisters rausgeht. Zum Trocknen aufhängen. Das Ergebnis ist gleichmäßig, wenn die Fäden nicht an einander kleben. Wenn das Garn fast trocken ist, kann man mit dem Bobinen anfangen.

Kleister für 1 kg:

10 g gereinigter Talg und 10 g gelbe Schmierseife in 2 ½ l kochendem Wasser schmelzen lassen. 75 g Weizenmehl und 25 g Kartoffelmehl mit ein Viertel Liter Wasser zu einem gleichmäßigen Teig verrühren, der zu der kochenden Lösung dazugegeben wird. 20 – 25 Min. kochen lassen und dabei mit dem Schneebesen schlagen. Weiter schlagen bis die Masse lauwarm ist, dann kann man mit dem Kleistern beginnen.

## Kleistern mit Stearin und Mehl

Doris Konradsson und Anita Lundgren pinseln das Kleister vom Streichbaum zu den Litzen hin. Fang sofort mit dem Weben an oder betätige die Tritte zuerst ohne Schussfäden, so dass, die Fäden nicht aneinander kleben.

Eine halbe Baumkerze aus 100 % Stearin

1 El Weizenmehl

1 l Wasser

+ evtl. Konservierungsstoff ( Atamon)

Die Kerze im Wasser schmelzen, dabei die ganze Zeit rühren/ mit dem Schneebesen schlagen, damit es sich gut vermischt.

Weizenmehl und evtl. Konservierungsstoff ( Atamon) dazu geben. Ständig rühren/schlagen bis die Masse sich abkühlt. Atamon wird hinzugefügt, damit die Masse nicht „sauer“ wird.

Webbeschreibungen

S. 40

Patrone/Entwurf/Weben Annika Andersson

## **Duschteppich aus Hanf oder Lintow**

In den folgenden zwei Webbeschreibungen webte Annika Andersson mit verschiedenen Pflanzenfasern; Hanf, Nessel und Leinen. Das Garn aus Hanf und Nessel hat sie aus Nepal bekommen, es mag schwer sein, genau dieses Garn zu finden. Auf S. 68 sind Anschriften von Lieferanten für Garn aus Nessel und Hanf unterschiedlicher Qualität.

Oder du spinnst dein eigenes Garn. Beide Aufbindungen eignen sich für etwas gröbere Garne. Für den Duschteppich entschied sich Annika für Stramin in einem lichten Gewebe, eine Qualität, die leicht die Feuchtigkeit von den Füßen aufnehmen kann. Sie benutze Hanf mit einem starken Charakter und auch Lintow.

Der Teppich aus Lintow wurde mit doppelten Fäden in Kette und Schuss gewebt.

Technik:

Stramin, 4 Schäfte und 4 Tritte

Kette:

- Hand gesponnenes Hanfgarn, 1400m/kg, Nepal
- Lintow ,ungebleicht 6/1, doppelt, ca. 3760m/kg  
Bockens garner, Holma- Helsingland

Schuss:

wie in der Kette

Blatt:

40/10 Hanf, 1 Fd je Litze, 1 Fd. je Riet = 4 Fd./cm.

Lintow, 2 Fd je Litze, 2 Fd. je Riet = 8 Fd./cm

Leiste:

Hanf, an jeder Seite 2 Fd. zweimal je Riet

Lintow, an jeder Seite 4 Fd. zweimal je Riet

Schussdichte:

Hanf, ca. 3 Sch./cm

Lintow, ca. 10-11 doppelt /2 cm

Breite im Kamm:

ca. 43 cm

Fertige Breite:

ca. 38 cm, läuft etwa 10% ein

Weblänge:

84 cm + 12 cm. Saum

Fertige Länge:

81 cm gesäumt, läuft ca.10 % ein

Anzahl Fäden:

Hanf 173 Fd., Lintow 346 Fd.

Garnberechnung Kette/m:

Hanf 125 g, Lintow 95 g

Garnberechnung Schuss/m:

Hanf 100 g, Lintow 125 g

Schären/ Pflege

Webe 6 cm Saum in Leinwand. Bis zur gewünschten Länge weben, mit dem Saum abschließen.

Vor dem Waschen einweichen und mit der Hand waschen.

Flach liegend trocknen.

oben re/ Duschteppich in Lintow

unten re/ Duschteppich in Hanf

unten/ Detailaufnahme Duschteppich in Lintow

upprepa = wiederhole

Hanf 1 Fd je Litze

Lintow 2 Fd je Litze

S. 42

Patrone/Entwurf/Weben Annika Andersson

## **Gardine aus Nesselgarn oder Lintow**

Annika Andersson beschreibt die zwei verschiedenen Qualitäten in der Gardine:

„ Ich mag die Schwere und den rustikalen Eindruck in der Nesselgardine sehr gerne. Gleichzeitig ist sie zart und lässt das Licht wunderschön durch. Auf der einen Seite sieht man in Schussrichtung Streifen- die Flottierungen liegen wie große Stiche da. Auf der anderen Seite entsteht eine längliche, wellenartige Textur. Die Gardine in Lintow wirkt etwas feiner, eignet sich aber gut als eine schlichte, glatt hängende Seitengardine.

Technik:

Leinwand mit Flottierungen, 4 Schäfte und 4 Tritte

Kette:

- Hand gesponnenes Nesselgarn, ca. 2000m/kg Nepal
- Lintow, ungebleicht 6/1, ca. 3760m/kg  
Bockens garner, Holma-Helsingland

Schuss:

wie in der Kette

Blatt:

40/10, 1 Fd. je Litze und 1 Fd. je Riet = 4 Fd/cm

Leiste:

an jeder Seite zweimal 2 Fd. je Riet

Schussdichte:

Lintow, ca. 5 Sch./cm, Nesselgarn, ca. 4 Sch./cm

Breite im Kamm:

44 cm

Fertige Breite:

41 cm, läuft in der Breite ca. 7% und in der Länge ca. 5,5% ein

Anzahl Fäden:

180Fd.

Garnberechnung Kette/m:

90 g Nesselgarn, 50 g Lintow

Garnberechnung Schuss/m:

90 g Nesselgarn, 60 g Lintow

Weben/ Montage/ Pflege:

Webe ca. 2 cm in Leinwand für den Saum. Vor dem Säumen Gardine einweichen. Handwäsche.

Flach liegend trocknen oder aufgehängt abtropfen lassen.

upprepa = wiederhole fall = Saum

re/ Gardine in Lintow.

Fönsterblomma (Fensterblume) von Lillevi Hultman.

Oben/ Gardine aus Nesselgarn.

S. 44

Patrone/ Entwurf/ Weben Sanna Ignell

## **Balkonkissen aus Hanf und Leinen**

Der Balkon wird für den Sommer eingerichtet, neue Sitzkissen und Kissen werden gewebt und genäht. Die Sitzkissen sind aus Säcken genäht, die ursprünglich für das Lagern von Kaffeebohnen vorgesehen waren. Die Kissen ( die auch als Stuhlkissen verwendet werden können) werden aus Hanf in der Kette und grobem Lintowgarn im Schuss gewebt. Die Vorlage ist ein Gewebe, das Sanna in Chile sah.

Technik:

Leinwand, Schussrips mit Twiststreifen, 4 Schäfte und 2 Tritte

Kette:

Hanfgarn, ungebleicht Nm 10/2, ca. 5000m/kg

Dalarö Hampa och Miljö

Schuss:

Lintow 1,5, ca. 900 m/kg

schwarz, grün, rot und ungebleicht

Bockens garner, Holma-Helsingland

Blatt:

50/10, 1 Fd. je Litze und 2 Fd. in jedes zweite Riet = 5 Fd. /cm

Schussdichte:

12-13 Sch/cm

Breite im Kamm:

60 cm

Fertige Breite:

58 cm

Weblänge:

80 cm

Fertige Länge:

ca. 78 cm

Anzahl Fäden:

300 Fd.

Garnberechnung Kette/m:

60 g

Garnberechnung Schuss/ Kissen:

schwarz ca. 250 g, grün ca. 240 g, rot ca. 230 g, ungebleicht ca. 100 g

Weben/ Montage

Die Vorderseite wird in Schussrips gewebt entsprechend Reihenfolge unten. Die Twiststreifen entstehen mit zwei Farben, die abwechselnd eingewebt werden. Am Rand werden die Schussfäden um einander gezwirnt.

Die Streifen in den Kissen können unterschiedlich gestaltet werden. Für die Rückseite wurde ein grober, ungebleichter Leinenstoff verwendet.

Kissen: Drei Seiten und ein Stück der vierten Seite ( um die Ecke) zusammen nähen. Das Innenkissen so hinein stopfen, dass es das Kissen ausfüllt, zusammen nähen.

inslagsordning = Schussreihenfolge  
svart = schwarz grönt = grün, röd = rot oblekt = ungebleicht mitten = Mitte  
svart/grön rand med röd mitt = schwarz/grüner Streifen mit rot in der Mitte

S. 46

Patrone/Entwurf/Weben Sanna Ignell

## **Sauber halten mit Leinen im Putztuch**

Mit Restgarnen aus Leinen webst du farbenfrohe Putztücher in verschiedenen Größen.

Technik:

Waffelbindung, 4 Schäfte und 6 Tritte

Kette:

Leinengarn 16/2, 5520m/kg

grönt (grün) Farbnr. 712, grönt Farbnr. 1028

Bockens garner, Holma- Helsingland

Schuss:

Leinengarn 16/2, 5520 m/kg

verschiedene Farben

Blatt:

50/10, 1 Fd. je Litze und 2 Fd. je Riet = 10 Fd./cm

Schussdichte:

Ca. 10 Sch./cm

Breite im Kamm:

ca. 44 cm

Fertige Breite:

nach dem Waschen: ca. 35 cm

läuft in beiden Richtungen 15-20 % ein

Anzahl Fäden:

437Fd.

Garnberechnung Kette/m

ca. 40 g je Farbe:

Garnberechnung Schuss/m:

Ca. 80 g Leinengarn 16/2

Weben/ Montage

Die kette wurde mit zwei grünen Farbtönen geschärt.

Webe etwa 2 cm. In Leinwand für den Saum auf Tritt 3 und 6.

Webe in der Waffelbindung zur gewünschten Länge.

Webe Tücher in verschiedenen Größen und Farbzusammenstellungen für unterschiedliche

Zwecke; Küchentuch, Feudel, Waschlappen.....

Saum doppelt falten und mit der Maschine vernähen.

Bei 60 Grad in der Maschine waschen. våffelväv = Waffelbindung fäll = Saum

Beschreibung Kia Jonsson

## **Sich waschen mit Naturfasern**

Kia Jonsson hat ein eigenes Garn aus Leinenbüschchen und Wolle gesponnen und machte daraus einen Waschlappen/Waschball, der mit Seifenstücken gefüllt wird. Leinen und Wolle sind viel umweltfreundlicher als ein Waschlappen aus Nylon. Er reibt sich angenehm an der Haut und kann nach Abnutzung kompostiert werden. Als Alternative kannst du auch ein grobes Leinengarn, Hanf oder Nesselgarn benutzen.

Du brauchst: Rahmen ca. 25 x 25 cm mit 22 Nägeln an jeder Seite. 7 mm Abstand zwischen den Nägeln.

Garn aus 30% Leinenbüschchen und 70% kräftiger Wolle, z.B. Texel.  
Zweifädig zwirnen.

Garn von einer Seite zur anderen um die Nägel herum ziehen.

Mit einer Häkelnadel den Faden rauf und runter führen. An jedem Nagel wenden.

Die Technik kannst du selbst aussuchen; Leinwand, Köper....

Die Schlingen am Rand zusammen häkeln.

Nach einer Weile herunter nehmen und weiter häkeln.

Mit dem Endfaden Luftmaschen häkeln und befestigen.

Das Ende durch die Schlingen ziehen, zusammen ziehen.  
Fertig! Mit Seife füllen und du kannst dich waschen.

S, 48

Patrone/ Entwurf „Rönning“ Marta Andersson Weben Ingrid Östergard

## **Drälldamast in einem gewöhnlichen Webstuhl**

Drälldamast ist eine Zwischenform von Dräll und Damast, bei der mehrere Parteien ein Karomuster bilden. Ingrid Östergard webt Drälldamast mit einer pfiffigen Konstruktion, die ihr „Rönning“ Marta Andersson beibrachte.

Lies über Ingrid und wie es funktioniert auf S. 22-25

Technik:

Drälldamast auf vier Parteien, 4 Schäfte Kreuzkörper, 4 Musterschäfte

Verschnürung/Aufbindung: Drällrollen und Gummiband

Kette:

Baumwollgarn, ungebleicht 16/2, ca. 13 600m/kg

Bockens garner, Holma-Helsingland

Schuss:

Leinengarn 16/2, ca. 5520 m/kg oder Hand gesponnenes Leinengarn gleicher Qualität

Blatt:

65/10, 1Fd. je Musterlitze, lange Litzen mit kleinen Augen, 4 Fd./Stich

1 Fd. je Grundlitze, kurze Litzen mit langen Augen

2Fd. je Riet = 13 Fd./cm

Schussdichte:

13 Sch./cm

Breite im Kamm:

ca. 39,5 cm

Fertige Breite:

ca. 38 cm

Anzahl Fäden:

512 Fd.

Stiche:

4 Fd. und 4 Sch.

Garnberechnung Kette/m:

ca. 40g

Garnberechnung Schuss/m:

ca. 95g

Einrichten /Weben /Montage

Webstuhl einrichten s. S. 24-25

Der Litzeneinzug für das Muster erfolgt auf 4 Musterschäfte, pro Partie je ein Schaft.

Webe ein Gitter, wie das Muster auf dem Bild .

Musterschaft 1, 16 Sch.

Musterschaft 2, 8 Sch.

Musterschaft 3, 8 Sch.

Musterschaft 4, 16 Sch.

Musterschaft 3, 8 Sch.

Musterschaft 2, 8 Sch.

Wiederhole.

Mit Klöppel- oder Baumwollgarn mit der Hand säumen.

ruta = Karo    stygn = Stich    tr. (tråd) = Fd ( Faden)

Die Musterlitzen sind 45cm mit kleinen Augen.

Die Grundlitzen, ca. 31cm lang und mit langen Augen.

zu dem Foto:

Jede Partie hat einen eigenen Musterschaft. Dieses Muster hat vier Partien und braucht vier Musterschäfte. Das Muster kann unterschiedlich gestaltet werden, je nachdem wie man die Musterschäfte betätigt.

S. 50

Patrone/Entwurf/Weben Tina Ignell

## **Einfache Gewebe: Halstuch in Wolle und Nessel**

In unserer Reihe „Einfache Gewebe“ webten wir diesmal ein Halstuch mit einem spannendem Garn in einer Mischung aus Merinowolle und Nesselfasern aus China. Wir webten das Halstuch auf einem Tischwebstuhl (grindvävstol), den du überall mitnehmen kannst. Selbstverständlich kann du auch auf einem gewöhnlichem Webstuhl weben.

Technik:

Panama, Tischwebstuhl oder Webstuhl; 2 Schäfte und 2 Tritte

Kette:

Fino Organic Wool + Nettles

weiß und blau, ca. 2600m/kg

70% Ökowiedle, 30% Nessel

Onion, Dänemark

Schuss:

wie in der Kette, doppelt

Blatt:

30/10

Tischwebstuhl: 2 Fd je Loch und Schlitz = 6 Fd./cm

Webstuhl: 2 Fd./Litze und 2 Fd. je Riet = 6Fd./cm

Schussdichte:

3 Sch. doppelt/cm, in gespannter Kette gemessen

Breite im Kamm:

22cm

Fertige Breite:

ca. 20cm

Weblänge:

1,6m

Fertige Länge:

1,55m

Anzahl Fäden:132Fd.

Garnberechnung Kette/m:

ca. 25g blau, 30g weiß

Garnberechnung Schuss:

ca.30g blau, 30g weiß

Weben/ Nachbehandlung/Montage

Achte beim Anbinden darauf, dass genügend Garn für die Fransen bleibt. Webe kariert, farbliche Gestaltung wie unten aufgeführt. Der Farbeffekt ist auf Vorder- und Rückseite unterschiedlich.

Hör mit einem Überhandknoten mit 4 Fäden/Knoten auf.

Einweichen, flach trocknen und Dampf bügeln.

Schussreihenfolge:

Web mit doppelten Schussfäden

9 Sch. blau

abwechselnd weiß und blau 4x

9 Sch. weiß

abwechselnd blau und weiß 4x

varpordning = Schärzettel blå = blau vitt = weiß

zum Foto:

Schären, Einzug gleichzeitig. In „Börja väv“ (Bokdisken S. 68) gibt es eine Beschreibung zum Weben auf einem Tischwebstuhl.

S. 52

Patrone/Entwurf/Weben Stina Larsson

## **Stinas farbenfrohes „Slarvtjäll“**

Stina Larsson webte Slarvtjäll inspiriert von einer alten Decke vom Hof Gammelgarden in Sveg. Als Schnipsel benutzte Stina Flicken und Garne, die in die Kette oberhalb des Grundschusses hineingelegt wurden.

Lies über Stina Larsson auf S. 26-29

Technik:

Leinwand mit „Slarvtjäll“, 4 Schäfte und 2 Tritte

Kette:

Baumwollteppichkettgarn, ungebleicht 12/6, ca. 3120m/kg

Bockens garner, Holma-Helsingland

Schuss:

Grund, dünne Flicken oder Stränggarn

Schnipsel, Stoffteile oder Garn

Blatt:

50/10, 1 Fd je Litze und 1 Fd. je Riet = 5 Fd./cm

Schussdichte:

25 Sch./10 cm

Breite im Kamm:

58,5 cm

Anzahl Fäden:

292 Fd.

Garnberechnung Kette/m:

ca. 95g

Garnberechnung Schuss/m:

Grund ca. 800g + Schnipsel aus Stoff und Garn

Weben/ Montage

Webe das Muster mit den Streifen wie abgebildet.

2 Schuss Leinwand, auf den zweiten Schuss wird der „Slarvtjäll“ oben herauf gelegt.

Einlesen „Slarvtjäll“: Ein Stäbchen hochkant hinein schieben. Dann musst du nicht die Fuß auf dem Tritt lassen.

Tipp: Führe auch eine Latte in das Fach, damit du die Kettfäden besser erkennen kannst.

Das Muster wird zuerst mit einem Stäbchen aufgelesen oder du führst jedes Schnipsel für das Muster direkt mit der Hand ein.

Abwechselnd werden kleine Teile vom Stoff und Garn hineingelegt.

Fransen: Knoten einen zusätzlichen doppelt so langen Faden hinein, hier grün. Zusammen mit den 6 ungebleichten Kettfäden wird dieser Faden gezwirnt. Zum Schluss wird der ungebleichte Faden einige Runden gedreht und mit einem halben Schlag befestigt.

gefülltes Karo = gehobener Kettfaden

In den drei Rhomben die Mitte des Musters im Blatt mit einem Faden markieren, so ist es einfacher sich zurechtzufinden.

## V-Punkt

### - gebrochener Spitzeneinzug

Wir sehen uns genauer an, was man V-Punkt nennt. V-Punkt ist genau das, wie genannt, ein Litzeneinzug wie ein V und mit einem Punkt. Man findet diesen Einzug oft beim Rosengang, aber auch in anderen Köpermustern. Wir zeigen hier zwei Beispiele mit V-Einzug auf vier Schäften. Wir entschieden uns für diese zwei, um zwei völlig verschiedene Gewebe zu zeigen, die mit demselben Einzug gewebt sind; ein gleichseitiger Teppich, Trittfolge 1,2,3,4 mit vier Schussfäden in derselben Farbe und ein ungleichseitiger Korndräll, Trittfolge entsprechend dem Litzeneinzug. Der Teppich hat eine lichte Kette, der Schuss wird sehr dicht gepackt. Bei Korndräll haben Kette und Schuss die selbe Dichte. Auf S. 60 wird eine Tischdecke gezeigt, die Winnie Poulsen in einem V-Punkteinzug gewebt hat. Als Besonderheit webte sie mit einem zusätzlichem Schaft, damit sie Musterfäden hineinlegen konnte. Wenn ein V-Punkteinzug bei Rosengang verwendet wird, kann man sowohl gebundenen Rosengang, Rosengang mit Gegentritt oder Rosengang mit Leinwandgrund weben. Die Beschreibungen auf den Seiten 58-59 zeigen die verschiedenen Varianten.

Oben und Mitte/ gleichseitiger Flickenteppich

Vier Schussfäden von jeder Farbe auf Tritt 1,2,3,4.

Einzug und Bindung wie bei Rosengang S. 58

re/ Möbelstoff, ungleichseitiger Korndräll.

Einzug und Aufbindung wie im gebundenem Rosengang, S. 58, hier Kette und Schuss in der selben Dichte.

uppknytning till liksidig kypert = Aufschnürung für gleichseitigen Körper

oliksidig = ungleichseitiger

## Rosengång

- eine geliebte Technik mit vielen Möglichkeiten

Woher kommt der Name? Das Wort „ros“ bedeutet mit Sicherheit Muster. ( att rosa, att mönstra = zu mustern), wie auch das Wort „krus“ (=Krause). Der einfache Rosengång wurde in Dalarna auch „hampkrus“ (= Hanfkrause) genannt, weil er mit Hanf gewebt wurde. In Norwegen wird er „rosebragd“ genannt.

Rosengång ist ursprünglich eine Kunstgewebetechnik, ein lockeres Köpergewebe, bei dem der Schuss die Kette verdeckt, Schussrips. Wenn der Rosengång in ungleichseitiger Köperaufbindung gewebt wird, wobei nur ein Schaft auf einmal gesenkt wird, wird er gebundener Rosengång genannt. Der Einzug kann in V-Punkt oder Spitze erfolgen. Die Vorderseite ist dicht gewebt, die Rückseite enthält viele Flottierungen. Der gebundene Rosengång wurde z.B. als Rückseite für Sitzkissen aus Skåne (Schonen) und Felldecken aus Jämtland und Härjedalen, in Kinderdecken, in Krippvassel (kleine Kinderdecken)) in Dalarna und für Gubbatäcken

( gemusterter Wandteppich) verwendet. Das Foto unten zeigt z. B. ein gemusterter Krippvassel, Spitzeinzug und auf drei Schäften gewebt. Die Felldecke von Stina Larsson (re) mit Spitzeinzug auf 5 Schäften. Es gibt Gewebe in Rosengång mit noch mehr Schäften und in anderen Varianten. Das Kissen auf S. 58 ist im gebundenen Rosengång mit einem V-Punkteinzug gewebt.

Wenn Rosengång auf einer gleichseitiger Aufbindung mit V-Punkteinzug gewebt wird, (s. S. 54), nennt man ihn einfacher Rosengång. Er wird dann entweder mit Gegentritt gewebt, wie bei den Trägern des Nachthemds auf S. 58 oder mit einem Leinwandgrund zwischen den Mustern, wie in den schmalen Borten des Kissenbezuges auf S. 59.

Lesetipp: Bunden rosengång (gebundener Rosengång) från Jämtland och Härjedalen, Inga Lisa Petersson/Birgit Jansson

Tuskraft = Leinwand

li/ gebundener Rosengång auf 3 Schäften aus Dalarna, sog Krippvassel (kleine Kinderecken). Die Technik findet man auch oft in Rosengånggeweben aus Skåne

( Schonen). Tritt 2 und 1+3 ergeben Leinwand.

re/ Stina Larssons Felldecke in Rosengång, nach einem Original auf Gammelgården in Sveg. Spitzeinzug auf fünf Schäften. Beschreibung in Väv 2/08.

Für beide gilt: Da die Kette licht ist, wird der Schuss dicht. Nach einmaligem Durchtreten sind die Kettfäden bedeckt.

S. 58

Patrone/Entwurf Tina Ignell Weben Tina Ignell und Anna Svenstedt

## **Rosengang im Nachthemd und in Kissen**

Lies über Rosengang und V-Punkteinzug auf S. 54-55. Hier benutzen wir den V-Punkteinzug auf verschieden Art. Das Nachthemd ist in Leinwand gewebt und die Träger in Rosengang mit Gegentritt. Die Kette wurde vor dem Bäumen gekleistert, s. S. 36-37. Das Kissen ist in gebundenem Rosengang gewebt, dies ergibt eine deutliche Vor- und Rückseite.

### Nachthemd in Leinen

Technik:

Leinwand und Rosengang mit Gegentritt, 4 Schäfte und 6 Tritte

Kette:

Leinengarn, blau 16/1 Farbnr. 515, ca. 11 200m/kg

Bockens garner, Holm- Helsingland

Schuss:

Leinwand, wie in der Kette, einfach gespult

Rosengang, Leinengarn, 16/1 doppelt gespult

Grün Farbnr. 145, gelb Farbnr. 146, blau Farbnr. 134

Bockens garner, Holma-Helsingland

Blatt:

60/10, 1 Fd je Litze und 2 Fd. je Riet = 12 Fd./cm

Schussdichte:

Leinwand, ca. 10 Sch/cm

Rosengangborte ca. 4,5cm breit

Breite im Kamm:

58,5 cm

Fertige Breite:

ca. 56 cm

Anzahl Fäden:

703 Fd.

Garnberechnung Kette/m:

ca. 65g

Garnberechnung Schuss/m:

Leinwand ca. 55g, 2 Spulen /Farbe für den Rosengang

Weben/ Montage

Auf der Seite [vavmagasinet.se](http://vavmagasinet.se) findet sich der Artikel von Ingela Bengtsoon über das Schären mit

Leinen. Die Kette wurde mit einem Aufguss aus Leinsamen verstärkt. s. S.36  
Webe 1,6m in Leinwand für Vorder- und Rückseite.  
Träger: 2x ( 4 cm Leinwand, 1x Rosengang wie unten abgebildet, 4cm Leinwand).  
Lege den Leinwand als Rückseite und nähe in der Mitte mit der Hand zu.  
Rock: Seitennähte vernähen. Falten legen für die Büste. Träger abmessen und fest nähen.

## Kissen mit Rosenborte

### Technik:

Leinwand mit gebundenem Rosengang, 4 Schäfte und 4 oder 6 Tritte

### Kette:

Leinegarn, blau 16/2, Farbnr. 603, 5520m/kg

### Schuss:

Grund + Rückseite: Leinegarn 16/2, doppelt gespult

Blau farbnr. 603

Muster, Leinegarn 16/2, einfach gespult

blau Farbnr.603, grün Farbnr. 145, gelb Farbnr. 906

Bockens garner, Holma-Helsingland

### Blatt:

40/10, 1 Fd je litze und 1 Fd. je Riet = 4 Fd./cm

### Schussdichte:

Leinwand, 8-9 Sch./cm, Leinegarn 16/2, doppelt

Rosengangborte, ca. 2,5cm breit

### Breite im Kamm:

55,5cm

### Fertige Größe:

54x70cm (Vorder- und Rückseite)

### Anzahl Fäden:

223Fd.

### Garnberechnung Kette/m:

ca. 40g

### Garnberechnung Schuss/Kissen:

120g blau, 10g gelb, 20g grün

### Weben

Webe das Muster über die ganze Fläche oder wie hier als Borten. Die erste und letzte Karoreihe werden 1x gewebt - Tritt1-4. Die übrigen werden 2x auf 1-4 gewebt. Das vollständige Muster= 64 Schussfäden. Muster: Schussfaden schräg nach oben hineinlegen, im geschlossenen Fach anschlagen. Leinwand: Schussfäden in Bogen legen, in der Mitte am höchsten, nach dem Treten anschlagen. Die Rückseite wird einfarbig gewebt.

1 omgång = 1x tr (trådar) = Fd. (Fäden)

Im gebundenen Rosengang wird jeweils ein Schaft gesenkt. Dies ergibt einen dichten Grund, auf dem das Muster deutlich zu sehen ist. Wir zeigen hier ein Beispiel für ein schlichtes Muster, ähnlich wie im

Nachthemd. Bei der Trittfolge , am Pfeil, siehst du, wie du webst; Tritt1 grüner Schussfaden, Tritt 2 grüner Schussfaden, Tritt3 grüner Schussfaden, Tritt4 blauer Schussfaden. Jetzt sind alle Kettfäden einmal gesenkt.

Der Grund zwischen den Borten und die Rückseite werden in Leinwand gewebt. Entweder werden 2 Tritte für Leinwand angeschnürt oder Doppeltritt mit 1+3 und 2+4.

S. 59

## **Feiner Kopfkissenbezug in Rosengang und Korndräll**

Der Kopfkissenbezug, in wunderbar weicher und feiner Halbleinenqualität, ist in Rosengang mit Leinwandgrund zwischen den gemusterten kleinen Borten gewebt. Die breiten Borte am Rand sind in Korndräll.

Technik:

Leinwand, Rosengang mit Leinwand, Korndräll

Kette:

Bio Katoen Baumwollgarn, weiß Nm 50/2

mercerisiert, GOTS-certiferat (Ökosiegel), ca. 25 000m/kg

Venne Colcoton

Schuss:

Leinwand, Leinengarn, halb gebleicht 28/1, 16 800m/kg

Rosengang, Leinengarn, blau, doppelt gespult 16/1 Farbnr. 515, 11 200m/kg

Korndräll, Leinengarn, blau, einfach gespult 16/1 Farbnr. 515,

Bockens garner, Holma-Helsingland

Blatt:

60/10, 1 Fd. je Litze und 3 Fd je Riet = 18 Fd./cm

Schussdichte:

Leinwand, 18-20 Sch./cm

Rosengang, 10 Sch. Leinwand + 10 Muster/cm

Korndräll. 20 Sch/cm

Breite im Kamm:

55,5cm

Fertige Breite:

50,5 cm nach dem Waschen, läuft etwa 10% ein

Anzahl Fäden:

998Fd.

Garnberechnung Kette/m:

40g

Garnberechnung Schuss/Kopfkissenbezug:

50g Leinengarn 28/1, ca. 50g Leinengarn 16/

Weben/ Nachbehandlung/Montage

Webe Leinwand und Rosengang mit Leinwandschuss mit 6 Tritten und Korndräll mit 4 Tritten.  
Beachte! Achte sehr genau darauf, dass der Leinwand richtig wird, wenn du zwischen den Techniken wechselst.

Wenn du 10 Tritte verschnürst, kannst du alle Techniken weben, ohne dass du neu verschnürst.  
Wenn du mit 6 Tritten webst, musst du zwischen Rosengang und Korndräll die Tritte neu verschnüren.

Beachte! Wir webten mit der linken Seite/Rückseite nach oben, weil das Treten dann leichter geht.

Vor dem Waschen einweichen. Bei 60 Grad waschen.

Die Streifen vom Blatt, die beim Weben entstehen, verschwinden durch das Waschen.

Band

Kette: 16 Fd. Leinengarn, halb gebleicht 16/2

Schuss: Lintow, halb gebleicht, 1,5

Bockens garner, Holma-Helsingland

tuskraft = Leinwand    inslag = Schuss    bård = Borte    tr. (trådar) = Fd. (Fäden)

## Winnies Tischdecken, in der Mitte gemustert

Winnie hat Tischdecken in einem V-Punkteinzug gewebt, mit einem zusätzlichen Schaft für das Muster in der Mitte der Decke. Schuss und Kette aus Baumwolle und Leinen. Das Muster ist mit etwas größerem Nesselgarn, Hanf oder Lintow gewebt.

Das Muster der Tischdecke auf dem Foto ist aus Hand gesponnenem Nesselgarn.

### Technik:

V-Punkteinzug mit einem zusätzlichen Schaft für das Muster

5 Schäfte und 5 Tritte, Kontermarsch wird empfohlen

### Kette:

Leinengarn, schwarz 16/1, Farbnr. 522, ca. 11 200m/kg

Lintow, schwarz 8/1, Farbnr. 522, ca. 5600m/kg

Baumwollgarn 16/2 ca. 12 960m/kg

Hellbraun Farbnr. 505, dunkelbraun Farbnr. 603, braun Farbnr. 1305

Bockens garner, Holma-Helsingland

### Schuss:

Baumwollgarn 16/2 in passender Farbe

Leinen verschiedener Qualität

Muster in der Mitte: gröbere Garne, z.B. Nesselgarn oder Lintow

### Blatt:

65/10, 1 Fd. je Litze und 2 Fd. je Riet = 13 Fd./cm

### Leiste:

an jeder Seite 4 Fd. je Riet

### Schussdichte:

9-13 Fd./cm

### Breite im Kamm:

134 cm

### Fertige Breite:

ca. 126 cm

### Anzahl Fäden:

ca. 1760 Fd.

### Garnberechnung Kette/m:

Baumwollgarn, 3g hellbraun, 35g blau und braun

Leinengarn 16/1, 40g

Lintow 8/1, 80g

### Garnberechnung Schuss/m:

Abhängig von der Qualität, z.B. 170g Lintow 8/1 + 60g 16/2

Litzeneinzug/Weben/ Nachbehandlung/Montage

Schären mit einem Lesebrettchen: mit 8 Fd. schären (mit Ausnahme der Kanten)

Wenn ein Lesebrettchen verwendet wird, werden die Fäden einzeln eingeführt und in dieser Reihenfolge in die Litzen eingezogen. Abwechselnd Leinen und Baumwolle.

Der hellbraune Faden wird auf dem zusätzlichem Schaft eingezogen.

Webe die Säume mit Baumwollgarn 16/2 auf Tritt 1 und 3.

Nicht zu fest anschlagen!

Webe 2 Sch. mit Baumwollgarn, 2 Sch. Leinen.

Das Leinengarn kann Lintow 10/1 bis Lintow 4/1 sein.

Webe einfarbig oder gestreift. Das Muster wird auf Tritt 5 gewebt. Es wird abwechslungsreich, wenn du den Musterfaden durch unterschiedlich viele Kettfäden führst. Webe 4 Sch. (Tritt1-4) zwischen den einzelnen Musterfäden. Kanten überwendlich vernähen. Mit der Hand den Saum nähen.

Tischdecken einweichen und bei 60Grad waschen. Glatt mangeln.

varpordning = Schärzettel ljusbrun = hellbraun svart = schwarz

blå = blau brun = braun

tr. (trådar) = Fd. (Fäden)

Das Muster wird hier von einer Seite zur anderen gezeigt. Es wird aber tatsächlich so gewebt, wie man sich das Muster wünscht und dementsprechend werden die Musterfäden unter bestimmte Fäden geführt. Beachte, dass der hellbraune Faden auf Schaft1 eingezogen ist.